Dauerlichtzeichen



Dauerlichtzeichen

Dauerlichtzeichen sind elektronische Lichtsignale, die direkt über den einzelnen Fahrspuren (meist auf Autobahnen oder großen mehrspurigen Einfallstraßen) angebracht sind. Sie ermöglichen es der Verkehrsleitung, Fahrstreifen je nach Verkehrsdichte oder bei Unfällen und Baustellen flexibel in Echtzeit freizugeben oder zu sperren.

Die Fahrspur-Signale und ihre Bedeutung

Die Symbole über deiner Spur gelten als verbindliche Vorschriftzeichen. Sie beziehen sich immer exakt auf den Fahrstreifen, über dem sie leuchten:

Rotes X (Gekreuzte rote Balken):

Dieser Fahrstreifen ist für deine Fahrtrichtung absolut gesperrt. Du darfst auf dieser Spur nicht mehr weiterfahren, nicht darauf anhalten und sie nicht blockieren. Meistens wurde sie für den Gegenverkehr freigegeben oder dient als freie Spur für Einsatzfahrzeuge vor einer Unfallstelle.



Gelber, schräg nach unten zeigender Pfeil:

Das Vorwarnsignal. Dieser Fahrstreifen ist in Kürze gesperrt. Du bist gesetzlich verpflichtet, den Fahrstreifen so schnell und sicher wie möglich in die angezeigte Pfeilrichtung (meistens nach rechts) zu wechseln.



Grüner, nach unten zeigender Pfeil:

Dieser Fahrstreifen ist für den fließenden Verkehr freigegeben. Du kannst das Tempo den Vorgaben anpassen und sicher auf dieser Spur weiterfahren.



https://www.youtube.com/embed/-jMyjOxZ1Yk

> **Fazit:**
> Dauerlichtzeichen steuern den Verkehr auf Autobahnen dynamisch und direkt über den Köpfen der Fahrer. Während der **grüne Pfeil** die Fahrt erlaubt, erfordern **gelbe Blinkpfeile** einen schnellen, sicheren Spurwechsel, bevor das **rote X** die Fahrspur komplett abriegelt. Die aufmerksame Beachtung verhindert schwere Auffahrunfälle vor Baustellen oder unübersichtlichen Unfallstellen.

Revision #6
Created 2026-05-23 16:35:14 UTC by Norbert Walter
Updated 2026-07-09 19:41:15 UTC by Norbert Walter